

Sie brauchen:

- Jumbo Wachsmalkreiden
- Zeichenpapier
- Schere
- Kleber



FABER-CASTELL
since 1761



Projekt „Mein Klassenzimmer erkunden“ Mit der Frottage-Technik Texturen kennenlernen

Vertrautes neu entdecken - dafür ist die Frottage-Technik ideal! Das französische Wort „frotter“ bedeutet „abreiben“. Frottage bezeichnet das flächige Malen auf einem Papier, das über einem Objekt liegt. Beim Malen zeichnen sich die erhabenen Stellen als Textur auf dem Papier ab. Für die Frottage eignen sich dünne Zeichen- oder Kopierpapiere. Kinder erweitern mit dieser Abreibetechnik ihre künstlerische Bandbreite und lernen unterschiedliche Oberflächenstrukturen kennen.

Mit Jumbo Wachsmalkreiden Texturen entdecken

Ideal für Kinderhände

Jumbo Wachsmalkreiden besitzen eine wunderbar weiche Konsistenz und sind daher bestens für die Frottage-Technik geeignet. Die Dreikantform ist ergonomisch auf Kinderhände abgestimmt und garantiert einen festen Griff. Die Papierbänderole sorgt für saubere Hände.

Ziel des Projektes

Kennenlernen von unterschiedlichen Texturen im Umfeld Klassenzimmer. Das Projekt „Mein Klassenzimmer mit Frottage erkunden“ ist ideal zum Schuljahresbeginn in neuen Räumen oder als Gemeinschaftsprojekt einer neuen Klasse.

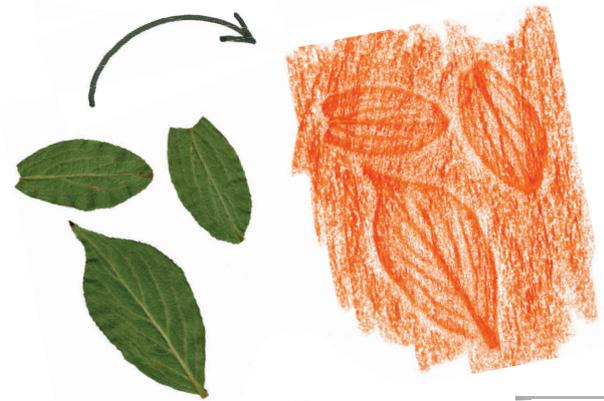
Vorbereitung: Materialien sammeln

Im Klassenzimmer selbst werden Ihre Schüler*innen bereits viele Oberflächenstrukturen finden, die sie frottieren können. Zusätzlich können Sie Objekte mit unterschiedlichen Oberflächenbeschaffenheiten sammeln und bereitstellen. Dies können beispielsweise ein grobes Schleifpapier, eine Baumrinde, ein Sieb, ein Lochblech, eine Fliese oder ein Stück Wellpappe sein. Auch großformatige Stempel oder Münzen sind geeignete Objekte. Verteilen Sie die Objekte im Klassenzimmer, sodass Ihre Schüler*innen Spaß am Suchen und Finden haben.

Varianten des Themas

Das Thema lässt sich vielfältig variieren und mit pädagogischen Inhalten verknüpfen.

- Im Sommer bietet sich ein Ausflug in die Natur an. Auf dem Weg finden sich viele Naturmaterialien, die sich für eine Frottage eignen. Auch Mauern, Zäune und verschiedene Pflasterungen der Wege bieten geeignete Texturen zum abreiben.
- Knifflig wird es für Ihre Schüler*innen, wenn Sie eine Vorlage vorbereiten. Auf der linken Blattseite sind zum Beispiel Kreise mit Texturen zu sehen, auf der rechten Seite sind die Kreise noch leer. Lassen Sie die Kinder die Objekte mit den passenden Oberflächen suchen und Frottagen anfertigen.
- Verknüpfen Sie das Thema Frottage mit Sprachkompetenz und sensorischer Wahrnehmung wie Haptik und Geruch. Lassen Sie die Schüler*innen mit verbundenen Augen Oberflächen ertasten und einen Geruch zuordnen, bevor sie die Oberfläche frottieren.
- Für Schüler*innen in höheren Klassenstufen eignet sich eine Kunstbetrachtung des Künstlers Max Ernst, der 1925 die Frottage-Technik erstmals einsetzte. Unter dem Begriff „Histoire Naturelle Max Ernst“ finden Sie geeignete Bildbeispiele, die mit Grafit erstellt wurden.



Pädagogik

Malen und Zeichnen
im Kunstunterricht

Schreibenlernen
Schrift & Sprache



Projekt „Mein Klassenzimmer neu entdecken“ Einfache Collage mit Frottage-Technik

Tag für Tag gehen Ihre Schüler*innen und Sie im Klassenzimmer ein und aus. Alles ist vertraut - oder gibt es vielleicht doch Neues zu entdecken? Schicken Sie Ihre Schüler*innen mit der Frottage-Technik auf Entdecker-Tour! Da verwandeln sich die vielfältigen Oberflächen im Klassenzimmer in bunte Strukturen: der Wandputz, das Federmäppchen, Buchrücken, Regalbretter, ein Lineal, der Schulranzen oder auch Objekte, die Sie vorher zusätzlich im Raum verteilt haben. Naturmaterialien wie Baumrinde, feste Blätter, Kork oder eine Kordelrolle sind nur einige Beispiele.

Step 1

Im ersten Schritt vermitteln Sie den Kindern die Zeichentechnik. Jedes Kind erhält ein Laub-Blatt, mit dem es die Frottage am Platz ausprobieren kann. Die Kinder legen ein dünnes Zeichenpapier auf das Blatt und malen mit Wachsmalkreide über das Papier. Es zeichnen sich die erhabenen Strukturen des Blattes ab, sodass eine flächige Textur auf dem Zeichenpapier entsteht.

Step 2

Nachdem die Kinder nun das Prinzip der Frottage-Technik kennengelernt haben, suchen sie im Klassenzimmer nach Objekten mit geeigneten Oberflächen. Lassen Sie den Kindern genügend Zeit, um verschiedene Texturen zu sammeln. Nach angemessener Zeit kehren alle Schüler*innen an ihren Platz zurück und starten die Ausarbeitung der Collage.

Step 3

Bitten Sie die Kinder, aus den Frottage-Zeichnungen Blattformen, Kreise, Dreiecke oder freie Formen auszuschneiden.

Step 4

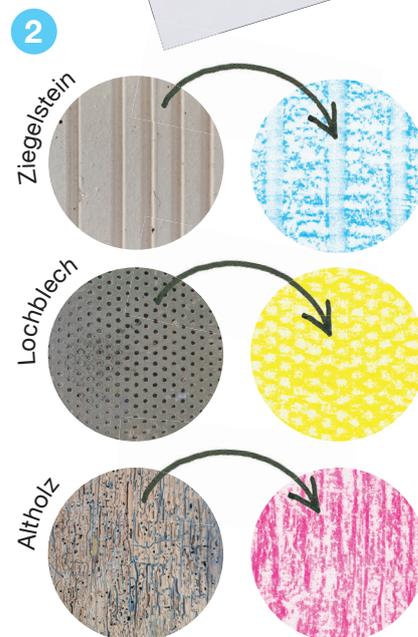
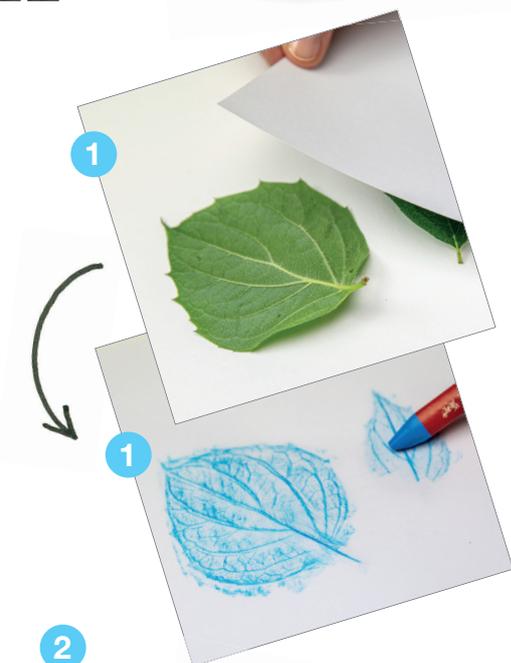
Die ausgeschnittenen Formen können nun zu einer Blüte, einem Schmetterling oder zu einem lustigen Portrait zusammengestellt und aufgeklebt werden.

Tipp

Die fertigen Collagen ergeben eine kunterbunte Klassendekoration. Erneut ausgeschnitten, können Blüten, Schmetterlinge, Monster oder sonstige Fabelwesen mit Namen versehen aufgefädelt oder am Fenster dekoriert werden.

Variante

Falls ein Kind keine Wachsmalkreiden dabei hat, kann es für die Frottage auch einen Jumbo Grip Blei- oder Buntstift verwenden.



Jumbo Grip
Bleistift
Jumbo Grip
Buntstift

